Redaktionskollegium

Tätigkeitsbericht 2017

Auch 2017 war das Hauptanliegen des "Ärzteblatt Sachsen", die sächsische Ärzteschaft aktuell über die Arbeit der Sächsischen Landesärztekammer sowie über die Berufs- und Gesundheitspolitik zu informieren. Weiterhin wurden amtliche Bekanntmachungen und gesetzliche Vorschriften veröffentlicht, medizinische Fachartikel, insbesondere von sächsischen Ärzten, publiziert, über bedeutsame medizinhistorische Ereignisse berichtet, ärztlichen Jubilaren gratuliert, verstorbene Ärzte gewürdigt sowie über Ausstellungen und kulturelle Veranstaltungen im Kammergebäude berichtet.

Im Heft 7/2017 stellten wir ausführlich den 27. Sächsischen Ärztetag/56.Kammersammlung sowie die 30.Erweiterte Kammerversammlung vor.

Das Heft 8/2017 erschien als Themenheft "Update Infektionsschutz in Klinik und Praxis", in dem die aktuelle Situation bei ausgewählten Infektionskrankheiten behandelt wurde und welches großen Anklang fand.

Die zehn Mitglieder des ehrenamtlich besetzten Redaktionskollegiums berieten im Jahr 2017 in zwölf Sitzungen über Inhalte und Gestaltung jeder Ausgabe, besprachen die eingereichten berufspolitischen, gesundheitspolitischen, medizinisch-wissenschaftlichen und medizin-historischen Beiträge und legten die Inhalte der zwölf Monatshefte des "Ärzteblatt Sachsen" nach sachlicher Diskussion fest. Schwerpunktthemen der standespolitischen und ärztlich berufspolitischen Veröffentlichungen im "Ärzteblatt Sachsen" waren im Jahr 2017:

Gesundheitspolitik

- » Cannabis in der Praxis
- » Cannabis für Schwerkranke
- » Welche Droge passt zu mir?
- » Stärkung der Transplantationsbeauftragten
- » Digitalisierung in der Medizin/Telemedizinische Fernbehandlung
- » Zwangsmaßnahmen in der Psychiatrie

Berufspolitik

- » Neues Entlassmanagement
- » Neues Gelöbnis
- » Was kommt nach dem Medizinstudium?
- » Wer sind die europäischen Ärzte, die in Ost- und Westdeutschland arbeiten?

Medizingeschichte

- » Carolahaus, Diakonissenanstalt und St. Joseph-Stift
- » Samariter an der Via Regia in Sachsen
- » Zur Entwicklung der Medizin im alten Rom

Medizinische Fachangestellte

- » Berufsausbildung zur Medizinischen Fachangestellten
- » Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Medizinische Fachangestellte
- » Fortbildung von Medizinischen Fachangestellten wer bezahlt?

Medizin und Recht

- » Änderungen beim Berufsgeheimnisschutz
- » Ärztliche Zwangsmaßnahmen
- » Möglichkeiten, Grenzen und Absurditäten des Datenschutzes
- » Quo vadis, Klinikstrafbarkeit?

Im Jahr 2017 wurden zwölf medizinische Originalarbeiten von niedergelassenen Ärzten sowie von Ärzten aus sächsischen Hochschulen und Krankenhäusern, fünf Beiträge zu Medizin und Recht, vier Arbeiten zur Medizingeschichte veröffentlicht. Das "Ärzteblatt Sachsen" erhielten monatlich über 23.000 Kammermitglieder und über 300 Medizinstudenten. Der 28. Jahrgang des "Ärzteblatt Sachsen" umfasste insgesamt 468 redaktionelle Seiten und acht Seiten "Amtliche Bekanntmachungen".

Das "Ärzteblatt Sachsen" ist seit 1999 auch mit einer Online-Ausgabe unter www.slaek.de zu finden. Das Gesamtinhaltsverzeichnis vom 28. Jahrgang steht den Lesern im Heft 1/2018, übersichtlich gegliedert als herausnehmbare Heftbeilage, zur Verfügung.

Für das Jahr 2018 ist als ein Schwerpunktthema "Sucht und Drogen" geplant.

Prof. Dr. Hans-Egbert Schröder, Dresden, Vorsitzender (veröffentlicht in der Broschüre "Tätigkeitsbericht 2017")